

07.12.2011 - 11:46 Uhr

INTER Lebensversicherung AG hält Überschussbeteiligung stabil / Gesamtverzinsung bleibt auch im Kalenderjahr 2012 bei 3,75 Prozent - Erstmals 5 Sterne im Finsinger-Rating

Mannheim (ots) -

Auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten gibt es positive Meldungen von der INTER Lebensversicherung AG: Im kommenden Kalenderjahr bleibt die Gesamtverzinsung unverändert stabil bei 3,75 %.

Zahlreiche Marktprognosen gehen für 2012 von einer sinkenden Überschussbeteiligung in der Branche aus. Die INTER Lebensversicherung AG folgt diesem Trend nicht und wird die Überschussbeteiligung konstant halten.

"Die INTER Lebensversicherung AG behauptet sich am Markt mit einer weiterhin positiven Entwicklung, was sich an den entsprechenden Kennzahlen ablesen lässt", betont Peter Thomas, Vorsitzender der Vorstände der INTER Versicherungsgruppe. "Der renommierte Wiener Finanzwissenschaftler Professor Jörg Finsinger bescheinigte uns kürzlich, dass die INTER Lebensversicherung AG zu den Top-Versicherern zählt. In einer Veröffentlichung wurde ausgeführt, dass nur die besten Lebensversicherer ihren Kunden Aussicht auf hohe Überschüsse bei niedrigen Kosten - und damit eine attraktive Rendite bieten. Wir freuen uns sehr, dass die INTER Lebensversicherung AG zu diesen Gesellschaften gezählt wird."

Die INTER Lebensversicherung AG, eine 100%ige Tochter der INTER Krankenversicherung aG, erhielt in der am 21. November 2011 in der "WirtschaftsWoche" veröffentlichten Untersuchung des Finanzwissenschaftlers Professor Jörg Finsinger die Höchstwertung von 5 Sternen. Professor Finsinger und sein Team bewerteten dabei 73 Unternehmen hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit für den Kunden und verteilten anschließend Wertungen zwischen einem und fünf Sterne.

Pressekontakt:

INTER Versicherungsgruppe, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, André
Dinzler, Telefon (0621) 427-1334, Fax (0621) 427-8560,
E-Mail: presse@inter.de

Original-Content von: INTER Versicherungsgruppe, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/25270/2161398> abgerufen werden.